

Informationen im Zusammenhang mit dem Corona Virus und der Durchführung von theoretischen und praktischen Fahrerlaubnisprüfungen



Auto Service

Zum aktuellen Zeitpunkt wird TÜV SÜD den Prüfbetrieb für theoretische und praktische Fahrerlaubnisprüfungen grundsätzlich aufrechterhalten. Um eine weitere Ausbreitung des Virus möglichst zu verhindern, bedarf es der Unterstützung von allen Beteiligten im Sinne des öffentlichen Interesses und unser aller Gesundheit.

Zur Prävention und Verhinderung der weiteren Ausbreitung bitte wir Sie um Verständnis zu den von uns im Nachfolgenden getroffenen Maßnahmen:

Mitarbeiter von TÜV SÜD sind angehalten, Bewerber:

- die klare Symptome des Coronavirus (SARS-CoV-2), oder grippeähnliche Symptome aufzeigen,
- die in Kontakt mit anderen Personen gekommen sind, bei denen das SARS-CoV-2-Virus im Labor nachgewiesen wurde,
- die in Kontakt mit anderen Personen gekommen sind, bei denen der Verdacht auf SARS-CoV-2-Virus besteht,
- die aus einer Region gekommen sind, die als Kategorie 1 klassifiziert ist,
- die mit anderen Personen, die aus einer Region gekommen sind, die als Kategorie 1 klassifiziert ist,

höflich darum zu bitten die Prüfung nicht anzutreten und die jeweilige Lokation zu verlassen. Mit einer schriftlichen oder zur Niederschrift abgegebenen ausreichenden Begründung wird die Prüfgebühr dann für die Folgeprüfung „angerechnet“. Vorgenanntes gilt entsprechend für Fahrlehrer und Begleitpersonen.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Mitarbeiter_innen von TÜV SÜD die entsprechenden Personen dazu vorab befragt werden.

Hinweis:

Die aktuelle Situation und Entwicklung wird hinsichtlich der Organisation und Durchführung von Prüfungen entsprechende Auswirkungen haben (z.B. Reduzierung der Teilnehmer pro Theorie-durchgang, vorübergehende Aussetzung von Prüfungen an externen Prüflokationen, Absage von Fahrerlaubnisprüfungen, ...).

Weiterhin gelten die allgemeinen Empfehlungen der BZgA (siehe auch Anhang):

Bitte beachten Sie die folgenden vorbeugenden Hygiene- und Gesundheitsmaßnahmen zur Vermeidung einer Ansteckung:

- kein Händegeben
- gründliches und regelmäßiges Händewaschen, vor allem nach:
 - Personenkontakten
 - Benutzung von Sanitäreinrichtungen
 - vor der Nahrungsaufnahme
- kein Anhusten oder Anniesen, besser in den Ärmel oder Einmaltaschentuch
- Einmaltaschentücher benutzen und sofort nach Gebrauch sicher entsorgen
- nicht mit den Händen ins Gesicht fassen
- häufiges Lüften der Räume (am besten auch nach jeder praktischen Prüfung das Fahrzeug möglichst gut durchlüften)
- nach Möglichkeit Händedesinfektion (viruzid oder begrenzt viruzid) verwenden
- Abstand halten (ca. 1,5 m zu erkrankten Personen) und unnötige Kontakte minimieren.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und die aktive Mithilfe.

Ihr TÜV SÜD

Stand: 13.03.2020



Infektionen vorbeugen:

Die 10 wichtigsten Hygienetipps

Im Alltag begegnen wir einer Vielzahl von Erregern wie Viren und Bakterien. Einfache Hygienemaßnahmen tragen dazu bei, sich und andere vor ansteckenden Infektionskrankheiten zu schützen.

Regelmäßig Hände waschen

- ▶ wenn Sie nach Hause kommen
- ▶ vor und während der Zubereitung von Speisen
- ▶ vor den Mahlzeiten
- ▶ nach dem Besuch der Toilette
- ▶ nach dem Naseputzen, Husten oder Niesen
- ▶ vor und nach dem Kontakt mit Erkrankten
- ▶ nach dem Kontakt mit Tieren

1



2

Hände gründlich waschen

- ▶ Hände unter fließendes Wasser halten
- ▶ Hände von allen Seiten mit Seife einreiben
- ▶ dabei 20 bis 30 Sekunden Zeit lassen
- ▶ Hände unter fließendem Wasser abwaschen
- ▶ mit einem sauberen Tuch trocknen

Hände aus dem Gesicht fernhalten

Vermeiden Sie es, mit ungewaschenen Händen Mund, Augen oder Nase zu berühren.

3



Im Krankheitsfall Abstand halten

Kurieren Sie sich zu Hause aus. Verzichten Sie auf enge Körperkontakte. Bei hohem Ansteckungsrisiko für andere kann es sinnvoll sein, sich in einem separaten Raum aufzuhalten oder eine getrennte Toilette zu benutzen. Verwenden Sie persönliche Gegenstände wie Handtücher oder Trinkgläser nicht gemeinsam.

5



4

Richtig husten und niesen

Husten und niesen Sie am besten in ein Taschentuch oder halten die Armbeuge vor Mund und Nase. Halten Sie dabei Abstand von anderen Personen und drehen sich weg.

6

Wunden schützen

Decken Sie Verletzungen und Wunden mit einem Pflaster oder Verband ab.



Auf ein sauberes Zuhause achten

Reinigen Sie insbesondere Bad und Küche regelmäßig mit üblichen Haushaltsreinigern. Lassen Sie Putzlappen nach Gebrauch gut trocknen und wechseln sie häufig aus.

7



8

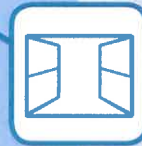
Lebensmittel hygienisch behandeln

Bewahren Sie empfindliche Nahrungsmittel stets gut gekühlt auf. Vermeiden Sie den Kontakt von rohen Tierprodukten mit roh verzehrten Lebensmitteln. Erhitzen Sie Fleisch auf mindestens 70°C. Waschen Sie rohes Gemüse und Obst vor dem Verzehr gründlich ab.

Geschirr und Wäsche heiß waschen

Reinigen Sie Küchenutensilien mit warmem Wasser und Spülmittel oder in der Maschine bei mindestens 60°C. Waschen Sie Spüllappen und Putztücher sowie Handtücher, Bettwäsche und Unterwäsche bei mindestens 60°C.

9



10

Regelmäßig lüften

Lüften Sie geschlossene Räume mehrmals täglich für einige Minuten mit weit geöffneten Fenstern.



Hände verbreiten Krankheitserreger. Richtig waschen schützt.



Hände unter fließendes
Wasser halten



Seife* 20 bis 30 Sekunden
in den Händen verreiben



Auch zwischen
den Fingern



Dann gründlich
abspülen



Sorgfältig abtrocknen

oder vergleichbares Handreinigungsmittel

**WIR GEGEN
VIREN**

ROBERT KOCH INSTITUT



BZgA
Bundeszentrale
für
gesundheitliche
Aufklärung